

GRUPPE SPD & GRÜNE, Rolf Weinreich, 29640 Schneverdingen

Schneverdingen, 08.11.2022

An die
Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens
Stadt Schneverdingen
Schulstraße 3
29640 Schneverdingen

ANTRAG

Planung der Radverkehrssituation im Zusammenhang mit der Geh-/Fußwegsanierung in der Heberer Straße

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Moog-Steffens,

hiermit beantragen wir als Gruppe SPD/GRÜNE die Planungen in der Heberer Straße auch ohne einen Radfahrerschutzstreifen durchzuführen bzw. zu prüfen. Vorstellbar könnten Entwürfe sein, die einen Fuß-/Radweg in Kombination oder einen getrennten Fuß- und Radweg vorsehen. Auch eine Verlegung des beidseitigen Radverkehrs auf die andere Straßenseite ist denkbar (Radverkehr in beide Richtungen ermöglichen).

Begründung:

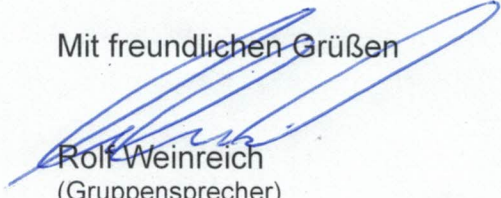
Die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer hat für uns oberste Priorität. Der Radfahrerschutzstreifen bietet nur ein Minimum an Sicherheit und ist nach unserer Meinung und Einschätzung in der Heberer Straße keine gute Lösung.

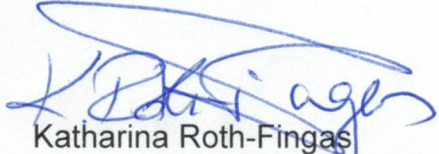
Wir bitten die Verwaltung bei der Planung der Fußwegsanierung auch einen Lösungsansatz „ohne Radschutzfahrstreifen“ zu erstellen. Es ist uns wichtig alle anderen Möglichkeiten und ihre Kosten auch ohne Schutzstreifen zu kennen.

Hierbei sollte man die Heberer Straße zum einen im Ganzen betrachten, aber auch in Teilen, beispielsweise vom Heidkampsweg bis zum Moorweg und vom Moorweg bis zur Max-Oertz-Straße. Die Straße ist breit genug, dass sich 2 LKW begegnen können. Dieser Begegnungsverkehr wäre auch noch möglich, wenn man 30-50cm von der Straße für den Fuß-/Radweg abnimmt.

Für weitere Fragen und Erläuterungen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Rolf Weinreich
(Gruppensprecher)


Katharina Roth-Fingas
(Stellv. Gruppensprecherin)

